

Ausschreibung

Die regionale Netzwerkstelle „Schulerfolg“ in Magdeburg sucht Projektmitarbeiter:in (m/w/d)



Für das Projekt Netzwerkstelle „Schulerfolg“ Magdeburg sucht der Deutsche Familienverband - Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. **ab 01.08.2024** eine/n Projektmitarbeiter:in (m/w/d) für 30h/Woche als Elternzeitvertretung, voraussichtlich bis 31.12.2025.

Aufgaben im Rahmen der regionalen Netzwerkstelle

- Planung und Umsetzung von bedarfsorientierten Projekten mit Schulklassen sowie Beratung und Begleitung
- Mitarbeit an einschlägigen und themenrelevanten Gremien
- Begleitung, Aufarbeitung und Dokumentation von Projekten und Maßnahmen
- Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Fachveranstaltungen
- Aktives Arbeiten in öffentlichkeitswirksamen Handlungsfeldern (social-media, Homepage, Pressespiegel)
- Administrative Aufgaben: Dokumentation, Schriftverkehr, Budgetüberwachung, ...

Wir bieten

- Arbeit in einem engagierten Team
- Möglichkeiten des fachlichen Austausches, der Supervision (Qualitätsentwicklung)
- Möglichkeiten für Fortbildungen
- Raum für berufliche Weiterentwicklung
- Tarifliche Entlohnung nach TV-L EG 8

Qualifikation und Anforderungen an den / die Mitarbeiter:in

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher:in oder Vergleichbares
- Erfahrung in und/oder Kenntnisse über Bildungs- und Netzwerkarbeit
- Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der Gremienarbeit
- Selbständiges Arbeiten und die Fähigkeit zum Wirken im Team
- Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Eigenverantwortliches Handeln und regelmäßige Reflexion der Handlungsfelder
- Fähigkeit zum wertschätzenden Umgang sowie kommunikative Kompetenz

Ihre Bewerbungsunterlagen – gerne auch per Email - senden Sie bitte an:

Deutscher Familienverband LV Sachsen-Anhalt e. V.

René Lampe

Johannes-R.-Becher-Str. 57

39126 Magdeburg

Email: r.lampe@dfv-lsa.de | Internet: www.dfv-lsa.de

Bei Fragen wenden Sie sich an den Landesgeschäftsführer des DFV LSA e.V.
Herrn René Lampe: Tel. 0391/7217470.

unterstützt und gefördert durch



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Deutscher
Familienverband